

Astrologie-Zyklus Ur-Muster der Seele

mit Ferdinand J. Heindl

Die Abende sind für den geschätzten Teilnehmer als eine mögliche Annäherung an seine inneren Personen (Ur-Muster) gedacht.

Die inneren Personen wie im Horoskop »angeordnet«, sind Bilder der Seele um Facetten der Persönlichkeit des Menschen darzustellen.

An den Abenden werden die Potentiale der inneren Personen einer wertfreien Betrachtung unterzogen. Schliesslich sind sie Bestandteil unserer Persönlichkeit und es ist nicht Ziel, eine Wertung von Gut und Böse zu vollziehen, sondern an Verdrängtes zu erinnern.

Astrologische Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Astrologisch Interessierte erwartet eine ausführliche Sichtweise über Zeichen und Archetypen im Horoskop.

Die Abende des Astrologie-Zyklus finden jeden 4. Mittwoch im Monat statt im

CAFE MUSEUM Zeit: 18.30 bis 20.00 Uhr
1010 Wien, Operngasse 7 (Ecke Karlsplatz)

Die Teilnahme an den monatlichen Abenden ist für Mitglieder des Forum für Radiästhesie und Geobiologie kostenlos, für Nichtmitglieder beträgt der Abendbeitrag EUR 12,-

Der Zyklus beginnt im Jänner 2009 und erstreckt sich über zwei Jahre. Danach beginnt er wieder aufs Neue, **ein Einstieg ist daher immer möglich.**

Das aktuelle Programm mit den Terminen finden Sie hier: www.frg.at/astrobildung.php#S410

Das Forum – ein Netzwerk, das allen offen steht, die sich über die Radiästhesie, die Geobiologie und andere artverwandte Gebiete der Energetik informieren sowie aus- und weiterbilden möchten. Die Mitgliedschaft im **FORUM für RADIÄSTHESIE und GEOBIOLOGIE** berechtigt an den Veranstaltungen zu den ermäßigten Konditionen bzw. kostenlos teilzunehmen. Der Mitgliedsbeitrag für das Kalenderjahr 2009 beträgt EUR 32,-

FORUM für RADIÄSTHESIE und GEOBIOLOGIE A-1210 Pragerstr. 179/17

Vorsitz : Ing. Christian Galko

Tel.: 0664/355 72 43

Fax.: 02266/67 609

E-Mail: info@frg.at

Internet: www.frg.at

FORUM

für

RADIÄSTHESIE

und

GEOBIOLOGIE



Astrologie-Zyklus Ur-Muster der Seele

2009 – 2010

28.01.2009	Start Ausbildungszyklus 2009/2010 Saturn, Steinbock Schicksal. Das übergeordnete (seelische) Gesetz. Tod und Zeit.
25.02.2009	Uranus, Wassermann Ent-Bindung. Ein Lösen aus ..., von ...
25.03.2009	Neptun, Fische Ent-Täuschung. Innenschau. Das nicht Greif-bare. Der Urgrund, aus dem das Leben, die Seele aufsteigt.
22.04.2009	Mars, Widder Täter. Impulsive, rücksichtslose Ur-Energie der Durchsetzung. Du bist ein Kämpfer, aber nicht immer ein Held.
27.05.2009	Venus, Stier (Eigen-)Wert. Du hast ... und deshalb bist du ... Sinnlichkeit, Erotik und Schönheit.
24.06.2009	Merkur, Zwilling Der (neutrale) Vermittler. Beweglichkeit. Zur Leichtigkeit im Leben finden.
22.07.2009	Mond, Krebs Geborgenheit (annehmen können). Es war einmal ... Familie und (seelische) Heimat.
26.08.2009	Sonne, Löwe Ego. Identität. Du bist einzigartig. Selbstverwirklichung durch ...
23.09.2009	Merkur, Jungfrau Vernunft. Seelisches Regulativ zwischen weiblich und männlich.

Themen und Inhalte der monatlichen Abende 2009 bis 2010

28.10.2009	Venus, Waage Der Partner als (versteckte) Botschaft. Du begegnest im DU deiner Andersartigkeit.
25.11.2009	Pluto, Skorpion Bindung an ein Bild von ... Der Pakt. Du bist vorerst in Teufels Küche mit deinen fixen Gedanken.
16.12.2009 3. Mi. im Monat	Jupiter, Schütze Einsicht ... in die Zusammenhänge der Seele und der Welt.
27.01.2010	Saturn, Steinbock in den Zeichen Widder bis Fische
24.02.2010	Uranus, Wassermann in den Zeichen Widder bis Fische
24.03.2010	Neptun, Fische in den Zeichen Widder bis Fische
28.04.2010	Mars, Widder in den Zeichen Widder bis Fische

26.05.2010	Venus, Stier in den Zeichen Widder bis Fische
23.06.2010	Merkur, Zwilling in den Zeichen Widder bis Fische
28.07.2010	Mond, Krebs in den Zeichen Widder bis Fische
25.08.2010	Sonne, Löwe in den Zeichen Widder bis Fische
22.09.2010	Merkur, Jungfrau in den Zeichen Widder bis Fische
27.10.2010	Venus, Waage in den Zeichen Widder bis Fische
24.11.2010	Pluto, Skorpion in den Zeichen Widder bis Fische
15.12.2010 3. Mi. im Monat	Jupiter, Schütze in den Zeichen Widder bis Fische

Fortschritt bedeutet, einen Schritt in die richtige Richtung zu tun. Im seelischen Bereich ist es kein Fortschreiten von mir, sondern ein Schritt der mich näher an mein (noch unbekanntes) Sein führt.

Dazu ein Bild: Angenommen Sie wären ein Apfelbaum, jedoch ist Ihnen dies nicht bewusst. Ihr Denken und Streben gilt dem Bild einer stattlichen Eiche. Sie symbolisiert hier das geistige Wunschgebäude, in das Kraft und Lebensfreude wie in ein Fass ohne Boden investiert wird. Ihr eigentliches Sein (der Apfelbaum) wird, oder kann nicht gesehen werden.

Kein Seminar oder noch so lauter (Lebens-)Lärm kann Sie, wie in unserem obigen Bild, in Ihren Wunschbaum »verwandeln«. Die Abende versuchen, die Vielfalt des Seins (das Potential des Apfelbaumes), zu zeigen.